

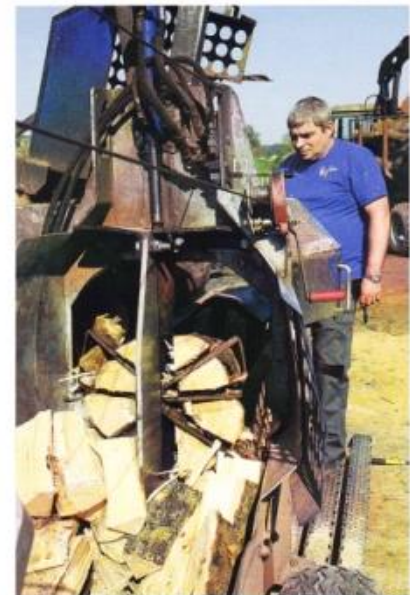


# BRENNHOLZVERARBEITUNG IN DER EIFEL

Seit 2006 betreibt Ralf Krämer im Nebengewerbe einen forstwirtschaftlichen Betrieb für das Aufarbeiten und den Handel mit Holz. Die Brennholzaufarbeitung, insbesondere das Lohnspalten, ist sein Hauptarbeitsgebiet – egal, ob nur wenige Bäume oder mehrere LKW-Ladungen verarbeitet werden sollen. Er ist mit dem mobilen Sägespalter im Landkreis Vulkaneifel, im Kreis Wittlich, dem Eifelkreis Bitburg-Prüm, dem angrenzenden Kreis Euskirchen sowie in Belgien unterwegs.

Seit 2010 wird, wie oben zu sehen, Brennholz mit bis zu 45 cm Durchmesser verarbeitet. Stammstücke mit bis zu fünf Metern Länge werden auf einen Vortisch gelegt und nacheinander auf das Einzugsband gerollt. Dann laufen diese automatisch unter die Säge, werden in 25 bis 50 cm lange Stücke geschnitten und in zwei, vier oder acht Teile gespalten. Die Scheite fallen auf ein Förderband und gelangen so auf einen Anhänger, in Boxen oder ins Holzlager. Je nach Scheitlänge und Baumdurchmesser können so bis zu zehn Raummeter in einer Stunde verarbeitet werden. Das von Eifelbrennholz Krämer angebotene Holz, lang oder gespalten, stammt aus der Umgebung von Gerolstein und wird im Umkreis von ca. 15 km um Gerolstein an befahrbare Abladestellen geliefert. Brennholzbestellungen produziert Krämer nach Kundenwunsch aus frisch geschlagenen Bäumen. Der Unternehmer verkauft kein Holz, das zum sofortigen Verbrennen (Restfeuchte unter 20%) geeignet ist. Die anfallenden Sägespäne können als Einstreu für Kleintiere oder zu Dekorationszwecken verwendet werden.

**NEU:** Ab 2019 können auch Stämme mit bis zu 80 cm Durchmesser verarbeitet werden. Hierzu wird auf dem Rückewagen ein Langholzspalter aufgebaut, mit dem dickere Bäume für den Säge-Spaltautomaten vorgerissen und direkt an den Sägespalter übergeben werden können. (Iw)



Schweres Gerät: Der mobile Sägespalter kürzt ganze Holzstämme auf ofenfertige Länge und spaltet sie auf handliche Größe (Bilder oben).



Ob in Gitterboxen, auf Anhänger oder direkt ins Holzlager, die Scheite werden nach Kundenwunsch abgelegt.

Fotos: Jochen Hank

## EIFELBRENNHOLZ

Ralf Krämer  
Niedereich 10  
54568 Gerolstein  
Telefon: 06591 983808  
info@eifelbrennholz.eu  
www.eifelbrennholz.eu